

Steckbriefe unserer Kinder in Rumänien

Die Steckbriefe wurden erstellt aufgrund von Interviews mit den jeweiligen Kindern

Durch unsere Nothilfestellen in den Städten Arad und Cluj werden hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche innerhalb ihrer Familien regelmässig mit Kleidern, Lebensmittelpaketen, Schulmaterialien oder medizinischer Hilfe versorgt. Darüber hinaus bieten unsere Projekte Mädchen und Jungen, welche sich in persönlichen, familiären oder schulischen Krisensituationen befinden, Beratung und Unterstützung. Die schulische Ausbildung erhalten unsere Kinder an öffentlichen Schulen, die Stiftung The Warriors of Hope arbeitet eng mit den jeweiligen Schulbehörden vor Ort zusammen.



Florica

Alter: 9 Jahre

Hobbys: Tanzen, Spielen mit Puppen, Zeichnen, mit Freundinnen spielen

Berufswunsch: Lehrerin oder Kindergärtnerin

Schule: 1. Klasse

Hintergrund: Florica hauste einst unter menschenunwürdigsten Umständen: In einer ständig der Zugluft ausgesetzten Unterkunft, ohne Heizung und Isolation, fror das Mädchen während der kalten Jahreszeit ganz fürchterlich und erkrankte deshalb etliche Male. Um wenigstens ein wenig essen zu können, ernährte sie sich manchmal von Essensresten aus dem Mülleimer, denn sie und ihre Familie lebten in ärmsten Verhältnissen. Weil Florica tagsüber mit ihrer Familie auf der Suche nach etwas zu essen war, ging sie über ein Jahr lang nicht zur Schule.

Unterstützung von The Warriors of Hope: Nun endlich hat der Winter für das Mädchen seinen Schrecken verloren, denn wir haben ihr zu Hause isoliert und mit einer Ofenheizung ausgestattet. Sie freut sich nun über ihre warme Bleibe sowie die regelmässigen Lebensmittellieferungen unserer Stiftung und geht jetzt mit grosser Begeisterung zur Schule.

Wenn Florica drei Wünsche frei hätte, wünschte sie sich:

- Dass sie vielen, vielen armen Kindern helfen kann
- Ein schönes und glückliches Leben
- Ein fliegendes Fahrrad



Valentin

Alter: 13 Jahre

Hobbys: Lesen, Tanzen, Zeichnen

Berufswunsch: Automobil-Mechatroniker (Automechaniker)

Schule: 6. Klasse

Hintergrund: Bis vor einem Jahr war Valentin oft traurig, manchmal gar verzweifelt. Von seinem Vater, an dem Valentin sehr hing, wurde der Junge vor einigen Jahren plötzlich verlassen. Von da an kümmerte sich dieser nicht mehr um seinen Sohn. Nun lebt Valentin nur noch bei seiner Mutter, die an einer unheilbaren Krankheit leidet und dadurch mittellos ist. Auf sich allein gestellt sammelte der Junge auf Müllhalden Alteisen, um es zu verkaufen. Von diesem Erlös konnte er sich dann ein wenig Essen kaufen, trotzdem musste er am Abend oftmals mit knurrendem Magen zu Bett gehen. Diese Situation führte dazu, dass Valentin nur noch selten zur Schule ging und eine Klasse wiederholen musste.

Unterstützung von The Warriors of Hope: Von Kindern, welche bereits durch unser Nothilfeprojekt in Arad unterstützt werden, wurde Valentin zu unserem Mitarbeiterteam vor Ort gebracht. Durch unsere Stiftung erhält er nun regelmässige Mahlzeiten, zudem helfen wir ihm, seine schwierige Situation zu meistern. Jetzt hat Valentin neuen Lebensmut gefunden und kann sich wieder voll und ganz seiner schulischen Ausbildung widmen.

Wenn Valentin drei Wünsche frei hätte, wünschte er sich:

- Ein langes und glückliches Leben ohne Kummer
- Dass für alle Strassenhunde und -katzen liebevoll gesorgt wird
- Eine Wunderlampe für unendlich viele weitere Wünsche